

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
III/322-MK

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
322/003/2010

Erlangen Wochenmarkt nach Abschluss der Sanierung Bürgerpalais Stutterheim

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	22.06.2010	öffentlich	Kenntnisnahme	

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Nach mehrjähriger Umbau- und Sanierungszeit wurde am 2. Juni 2010 das „Bürgerpalais Stutterheim“ wieder seiner Nutzungsbestimmung übergeben; damit endeten die baustellenbedingte Beeinträchtigungen des Erlanger Wochenmarktes.

Bereits während der Sanierungsphase wurde in mehreren Gesprächen (größere Gesprächsrunden fanden am 8. Oktober 2009 und 24. März 2010 statt) – eingebunden waren Vertreter der Marktbesicker, der Stadtratsfraktionen, des Einzelhandels, des Heimat- und Geschichtsvereins sowie die Fachdienststellen – eine Neukonzeption des „Erlanger Wochenmarktes“ diskutiert. Als Ergebnisse ist stichpunktartig auf folgende Themen hinzuweisen, womit eine Attraktivitätssteigerung für den Erlanger Wochenmarkt und die Altstadt erreicht werden soll:

- Neufestlegung der Markttag „Montag bis Samstag“ einschließlich der täglichen Marktzeiten (unter Berücksichtigung der Auf-/Abbauzeiten).
- Festlegung Wochenmarkt auf den gesamten Marktplatz und eine Standreihe auf der Westseite Schlossplatz (unmittelbar an der Achse Hauptstraße).
- Ergänzung und Verbreiterung des Marktsortiments, ggf. auch ein Bratwurststand oder Imbiss.
- Flexible Zulassungsregelung bei Tagesplätzen (z.B. Direktvermarkter) bzw. „Wechselbelegung“ von Standplätzen durch abgestimmten Beschickerwechsel.
- Im Rahmen der Neuzuweisung der Standplätze für Stammbesicker sind nur kleinere Veränderungen durch Zulassung von Neubewerbern möglich.

Nach Umfrage des Fachamtes unter den Markthändlern vom April 2010 wünschte die überwiegende Mehrheit die Beibehaltung des bisherigen bzw. eine Rückkehr auf den vor der Sanierungsmaßnahme belegten Standplatz; diesem Wunsch wurde ab dem 7. Juni 2010 entsprochen (aktueller Belegungsplan siehe Anlage).

Weiteres Vorgehen:

Die Umsetzung der o.g. Rahmenbedingungen erfordert eine teilweise Überarbeitung / zeitgemäße Anpassung der Marktsatzung der Stadt Erlangen (derzeit noch gültige Fassung vom 5. Mai 1989). Die Verwaltung wird die Beschlussvorlage nach der Sommerpause (September / Oktober 2010) in die Gremien einbringen.

Anlagen: 1 Lageplan

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

IV. Zum Vorgang